

Drama auf der B109: Frontalunfall fordert Glück im Unglück!

Zwei Autos kollidierten frontal auf der B109 bei Anklam. Ein 32-jähriger wurde verletzt, Sachschaden von 50.000 Euro.

Anklam, Deutschland - Bei einem schweren Unfall auf der Bundesstraße 109 bei Anklam krachten am Donnerstag zwei Fahrzeuge frontal zusammen! Ein 32-jähriger war mit seinem Mazda auf der Fahrt in Richtung Anklam, als er aus noch ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr geriet und einen LKW streifte, bevor er mit einem Ford kollidierte. Der Unfall ereignete sich gegen 14 Uhr und führte dazu, dass beide Autos völlig zerstört wurden und nicht mehr fahrbereit waren.

Obwohl der Mazda-Fahrer leichte Verletzungen davontrug und zur Behandlung ins Klinikum Anklam gebracht wurde, blieben die Fahrer des LKW und des Ford glücklicherweise unverletzt. Ein Sachschaden von beeindruckenden 50.000 Euro wurde geschätzt. Die Bundesstraße 109 musste für etwa eine Stunde gesperrt werden, während die Polizei die Unfallstelle räumte und die Fahrzeuge abschleppen ließ. Details zu dem Vorfall sind noch spärlich, doch die Ermittlungen laufen auf Hochtouren, **meldet www.nordkurier.de**.

Details	
Ort	Anklam, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de